

Marielle Oggier, Querflöte



Marielle Oggier wurde in St. Niklaus (Kanton Wallis, Schweiz) geboren. Nach der Lateinmatura am Kollegium Brig begann sie ihr Flötenstudium an der Musikakademie der Stadt Basel in der Klasse von Kiyoshi Kasai. 2004 schloss sie dieses mit dem Diplom in Musikpädagogik ab und setzte ihre Ausbildung in der Konzertklasse von Felix Renggli fort. Im Juli 2007 erlangte sie an der Musikhochschule Basel das Konzertdiplom mit Auszeichnung.

Seit 2001 unterrichtet Marielle Oggier die Querflötenklasse im Nikolaital an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis. Parallel dazu verfolgt sie mit grossem Engagement eine breitgefächerte künstlerische Laufbahn, in der sie alle Facetten des Musikerinnenberufs verwirklicht.

Als Orchestermusikerin sammelte sie wertvolle Erfahrungen in zahlreichen renommierten Schweizer Orchestern. Meisterkurse bei Felix Renggli und Aurèle Nicolet sowie die Mitwirkung als Solo-Flötistin bei der Lucerne Festival Academy unter der Leitung von Pierre Boulez (2006) prägten ihre künstlerische Entwicklung nachhaltig. Seither tritt sie regelmässig mit verschiedenen Orchestern in der Schweiz auf und war langjähriges Mitglied des Orchesters Musique des Lumières im Jura.

Auch als Solistin wurde Marielle Oggier mehrfach im In- und Ausland engagiert. Einen besonderen Fokus legt sie auf Kammermusik und zeitgenössische Musik.